

Amtsgericht Lünen

Beschluss

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**Montag, 23.03.2026, 10:00 Uhr,
Erdgeschoss, Sitzungssaal 127, Spormeckerplatz 5, 44532 Lünen**

folgender Grundbesitz:

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 11

Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 288, Gebäude- und Freifläche, Jägerstraße 144, Größe: 308 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 2/zu1

1/25 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 222, Betriebsfläche, Jägerstraße , Größe: 31 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 3/zu1

1/25 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 269, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 1.081 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 4/zu 1

1/25 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 276, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 96 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 5/ zu 1

1/25 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 277, Erholungsfläche, Auf der Leibzucht, Größe: 3.579 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 6/zu 1

1/25 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 268, Gebäude- und Freifläche, Jägerstraße , Größe: 22 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 7/zu 1

1/14 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 223, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 154 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 8/zu 1

1/14 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 273, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 22 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 9/zu 1

1/17 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 203, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 76 m²

Grundbuch von Altenderne, Blatt 17565,

BV lfd. Nr. 10/zu 1

1/17 Miteigentumsanteil Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Altenderne, Flur 1, Flurstück 275, Verkehrsfläche, Jägerstraße , Größe: 11 m² versteigert werden.

Laut Wertgutachten handelt es sich um ein Grundstück und neun Miteigentumsanteile an neun Grundstücken in 44532 Lünen, Jägerstraße 144. Die Flurstücke Nrn. 276, 203 und 275 sind als private Wege genutzt, die Flurstücke Nrn. 269, 223, 273 als private Verkehrsflächen. Auf dem Flurstück Nr. 222 ist das Blockheizkraftwerk gebaut . Es handelt sich ferner um einen Weg. Das Flurstück Nr. 268 ist eine Versorgungsfläche Elektrizität. Das Flurstück Nr. 277 ist als derzeitige Grünfläche gänzlich unbebaut. Auf dem Flurstück Nr. 288 ist ein nicht unterkellertes, zweigeschossiges, Reihenendhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (BT 1) und einer Fertiggarage mit Anbau errichtet. Baujahr BT 1 und 2 jeweils ca. 2015. Wohnfläche ca. 127,91 qm. Der Stellplatz vor der Garage soll laut Notarvertrag nicht

zum Parken genutzt werden. Es wird derzeit von der Gemeinschaft geduldet. Das Objekt ist eigengenutzt.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.10.2022 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG auf einen Gesamtverkehrswert in Höhe von

423.000,00 €

festgesetzt.

Die Einzelwerte betragen:

- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 11	417.330,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 2/zu1	33,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 3/zu1	1.167,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 4/zu 1	104,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 5/ zu 1	3.864,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 6/zu 1	24,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 7/zu 1	297,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 8/zu 1	42,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 9/zu 1	121,00 €
- Gemarkung Altenderne Blatt 17565, lfd. Nr. 10/zu 1	17,00 €

Ist ein Recht in dem Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.